

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Henrik Mücher
	Telefon (0202)	563 4783
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	henrik.muecher@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.09.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0910/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.10.2023	BV Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
Wittener Straße – Straßensanierung und barrierefreier Ausbau der Haltestellen Windhövel Frage der Bezirksvertretung Oberbarmen		

Grund der Vorlage

Rückfragen der Bezirksvertretung Oberbarmen zur Planung der Haltestelle Windhövel in Fahrtrichtung Oberbarmen.

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Meyer

Begründung

In der Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023 zur Drucksache VO/0696/23 wurden Fragen zum projektierten, barrierefreien Ausbau der Haltestelle Windhövel (Fahrtrichtung Oberbarmen) vor den ehemaligen Kabelwerken Wagner aufgeworfen.

Warum sei es erforderlich den Bordstein vorzuziehen?

- Zum vollständigen barrierefreien Ausbau einer Bushaltestelle ist nicht nur der Bordauftritt auf +18cm zu erhöhen. Auch ist sicherzustellen, dass ein anfahrender

Bus ohne ein- und ausschwenken die Haltestelle befahren kann. Ansonsten besteht die Gefahr das ein Bus am Fahrzeugunterboden durch den erhöhten Auftritt (+18cm) beschädigt wird. Darum wurde der Bordstein im Haltestellenbereich planerisch vorgezogen, so dass eine geradlinige Bordsteinführung gegeben sein wird.

Wie sind die Auswirkungen auf die Fahrbahnbreite?

- Das geplante Vorziehen des Bordsteines soll nur minimal (c.a. 0,40m) erfolgen. Ein haltender Gelenkbus kann überholt werden.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Entfällt.

Kosten und Finanzierung

Entfällt.

Zeitplan

Entfällt.

Anlagen

01 Niederschrift der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 22.08.2023